



- **Gebrauchsfertiger, lösemittelfreier Putzfestiger zur Festigung aller am Bau üblichen, sandenden oder kreidenden, mineralischen Oberflächen**
- **Feindispers für ein besseres Eindringen in die Oberflächen**
- **Die Zusammensetzung der Grundierung verbessert den Haftverbund und wirkt verfestigend**

**Produkt** Verarbeitungsfertige, wässrige, feindisperse organische Grundierung für außen und innen.

**Zusammensetzung** Wasser, organische Bindemittel, Zusätze, lösemittelfrei.

- Eigenschaften**
- Feindisperse, wässrige, verarbeitungsfertige, lösemittelfreie Flüssigkeit, zur Festigung aller am Bau üblichen, sandenden, mineralischen Oberflächen.
  - Durch Porenverengung wird die Saugfähigkeit von Putzen verringert.
  - Durch den Voranstrich wird der Bindemittel- und Wasserentzug durch saugende mineralische Baustoffe (Untergründe) so reduziert, dass der Abbindeverlauf optimal erfolgen kann.
  - Die Zusammensetzung der Grundierung verbessert den Haftverbund und wirkt verfestigend.

- Anwendung**
- Lösemittelfreier Putzfestiger und Putzgrundvorbehandlung für mineralisch und organisch gebundene Oberflächen.
  - Vorwiegend in der Altbauanierung auf leicht sandendem Mauerwerk oder Putzen sowie kreidenden Farben an Wand und Decke.
  - Vor dem Auftragen von Fassaden- und Sanierungsspachtel Weiß, Fassadendämmplatten oder Fliesen.
  - Zur Erhöhung der Oberflächenfestigkeit von Gips-, absandenden Kalk-, Kalk-Zement- und Zementputzen und zur Reduzierung der Saugfähigkeit des Untergrundes.
  - Außen und innen anwendbar.

Weitere Verarbeitungsanleitungen mit Bildern, Werkzeug- und Produktauswahllisten finden Sie unter [www.baumit-selbermachen.lu](http://www.baumit-selbermachen.lu).

<b>Technische Daten</b>	Dichte:	ca. 1 kg/dm <sup>3</sup>
	Einsatzbereich:	außen, innen, Wand, Decke, Boden
	Farbe:	milchig (transparent austrocknend)
	sd-Wert H <sub>2</sub> O:	bei korrekter Anwendung (einmaligem Anstrich) sollte der sd-Wert < 0,025 m sein
	Trocknung:	mind. 24 Stunden
	VOC: Istwert:	< 30 g/l VOC
	VOC: EU-Grenzwert:	Buchstabe A: Kategorie a (Wb); 30 g/l
	Zustandsform:	flüssig

	1 l	5 l	10 l
Ergiebigkeit	ca. 3 m <sup>2</sup> /Flasche - 10 m <sup>2</sup> /Flasche	ca. 15 m <sup>2</sup> /Kanister - 50 m <sup>2</sup> /Kanister	ca. 30 m <sup>2</sup> /Kanister - 100 m <sup>2</sup> /Kanister
Verbrauch	ca. 0.1 l/m <sup>2</sup> - 0.3 l/m <sup>2</sup> (untergrundabhängig)	ca. 0.1 l/m <sup>2</sup> - 0.3 l/m <sup>2</sup> (untergrundabhängig)	ca. 0.1 l/m <sup>2</sup> - 0.3 l/m <sup>2</sup> (untergrundabhängig)

Die angegebenen Verbrauchsangaben dienen zur Orientierung. Praxisbedingt ist dabei ein Mehrverbrauch von ca. 10 % zu berücksichtigen. Die Verbrauchsangaben sind abhängig von Rauheit und Saugfähigkeit des Untergrundes sowie der Verarbeitungstechnik.

**Lieferform** Kunststoffflasche, 1 l (6 Flaschen pro Karton, 60 Kartons pro Palette = 360 kg)  
Kunststoffkanister, 5 l (90 Kanister pro Palette = 450 kg)  
Kunststoffkanister, 10 l (60 Kanister pro Palette = 600 kg)

**Lagerung** Im geschlossenen Kanister, kühl aber nicht unter + 5 °C. Die Lagerzeit sollte 12 Monate nicht überschreiten. Angebrochene Gebinde sofort nach Gebrauch verschließen und nach Möglichkeit innerhalb 4 Wochen verarbeiten.

<b>Qualitätssicherung</b>	Ständige Überwachung und Kontrolle der Qualität und strenge Eingangskontrolle aller Rohstoffe. Die Firma besitzt ein TÜV-geprüftes und zertifiziertes Qualitätsmanagementsystem nach der weltweit gültigen Norm DIN EN ISO 9001 sowie ein TÜV-geprüftes und zertifiziertes Umweltmanagementsystem nach der weltweit gültigen Norm DIN EN ISO 14001.
<b>Einstufung lt. Chemikaliengesetz</b>	Siehe Sicherheitsdatenblatt unter <a href="http://www.baumit-selbermachen.com">www.baumit-selbermachen.com</a>
<b>Untergrund</b>	<p>Geeignete Untergründe sind leicht sandende oder unterschiedlich saugende mineralische und organische Putze und Farben sowie andere kalk- und/oder zementgebundene Baustoffe, sofern diese fest, tragfähig, sauber und ausgetrocknet sind. Lose Teile und hohl-liegende Stellen sowie nicht tragfähige Putz- und Farbschichten müssen restlos entfernt werden.</p> <p>Es darf keine Feuchtigkeitsbelastung vom Untergrund vorliegen. Nicht zu behandelnde Flächen sind durch Abkleben zu schützen. Zum Herabsetzen der Saugfähigkeit von stark saugenden Untergründen im Neubau Baumit Haftgrundierung einsetzen.</p>
<b>Verarbeitung</b>	<p>Tiefengrund ist verarbeitungsfertig eingestellt. Keine anderen Materialien zumischen. Ggf. kann eine gleichmäßige Verdünnung mit maximal 10 % Wasser erfolgen. Vor der Verarbeitung gründlich aufrühren oder schütteln.</p> <p>Der Untergrund muss vollständig abgebunden sein. Tiefengrund, je nach Saugfähigkeit des Untergrundes unverdünnt oder verdünnt, durch Streichen oder Rollen vollflächig in einem oder mehreren Arbeitsgängen, nass in nass, auf den gereinigten Untergrund auftragen. Wird mit Sprühgeräten gearbeitet, muss die Düse je nach zu bearbeitender Fläche gelegentlich gereinigt werden.</p> <p>Werden nachträglich Beschichtungen aus rein mineralischen Materialien aufgetragen, darf nur verdünnt, maximal in zwei Arbeitsgängen, aufgetragen werden. Es dürfen keine glänzenden Oberflächen auftreten.</p> <p><b>Vor Beginn der Putzarbeiten ist eine Trocknungszeit von mind. 24 Stunden erforderlich.</b></p>
<b>Allgemeines und Hinweise</b>	<p>Nicht bei direkter Sonnenbestrahlung, Regen oder Wind verarbeiten oder die Fassade entsprechend schützen (Gerüstnetz).</p> <p>Hohe Luftfeuchtigkeit und tiefe Temperaturen können die Trocknungszeit deutlich verlängern.</p> <p>Gefährdete Bereiche (Glas, Keramik, Metall usw.) schützen. Spritzer sofort mit viel Wasser abspülen. Nicht bis zum Erhärten warten. Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.</p> <p>Nicht ins Erdreich, Gewässer oder Abwasser gelangen lassen.</p> <p>Die obenstehenden Angaben entsprechen dem Stand unserer Erfahrung und sollen beraten. Eine Garantie für den Anwendungsfall kann daraus nicht abgeleitet werden, da die jeweilige Anwendung und Verarbeitung außerhalb unserer Kontrollmöglichkeit liegen.</p> <p><b>Nicht unter + 5 °C und über + 30 °C Untergrund-, Material- und Lufttemperatur verarbeiten und abtrocknen lassen. DIN EN 13914, DIN 18550, DIN 18363 und DIN 18350 (VOB, Teil C) beachten.</b></p> <p>Benötigen Sie weitere Informationen zu diesem Material oder dessen Verarbeitung, beraten Sie unsere jeweils zuständigen Außendienst-Fachberater gern detailliert und objektbezogen.</p>